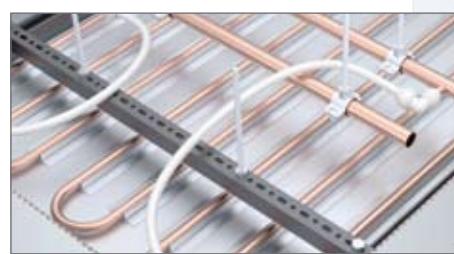




climaPLAN® SEGEL

Hochleistungskühlsegel aus Aluminium
in unterschiedlichen Variationen
(mit oder ohne Akustikfunktion)



ics

climaPLAN® SEGEL

System

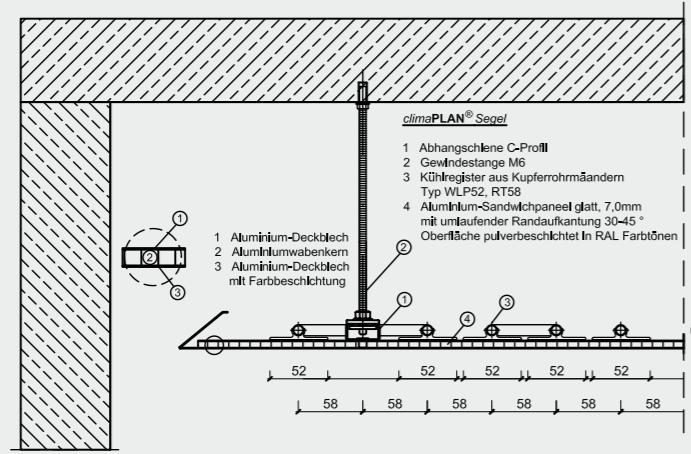
Bei dem Produkt **climaPLAN® Segel** handelt es sich um ein Hochleistungs-kühlsegelsystem in fugenloser Ausführung. Das Kühlsegel hängt unter der eigentlichen Decke und kann punktuell eingesetzt werden. Die Abführung der Kühllasten erfolgt zu etwa 40 % durch Strahlung und etwa 60 % durch Konvektion. Die Oberfläche kann je nach Anforderung glatt oder mit feinster Akustikputzstruktur ausgeführt und farbig gestaltet werden.

Das **Kühlsystem** besteht aus wasserführenden Kupferrohren (10×0,6mm), welche aus einem Stück mäanderförmig ausgebildet sind. Die Länge und Breite des **Kupferrohrmäanders** wird den Abmessungen der Deckenplatten angepasst. Entsprechend den Anforderungen an Kühlleistung und Druckverlust werden die Rohrteilungen bzw. die Rohrreihenanzahl ausgewählt. Die Wasserversorgung der Mäander erfolgt über die mittels **sauerstoffdiffusionsdichter Verbindungsschläuche** angebundene **interne Zonenverrohrung**. Intelligente Steck- oder Lötverbindungen an den kalibrierten Rohrenden der einzelnen Mäander stellen eine perfekte Verbindung zum Gesamtsystem sicher. Über montierte **Spezial-Spacer** wird die kontaktsichere Verbindung zwischen Kühlregister und Beplankung sichergestellt. **Aluminium-Wärmeleitprofile** (WLP) sorgen zudem für eine höhere Leistung und eine gleichmäßig flächige Übertragung der Kälte in den Raum.

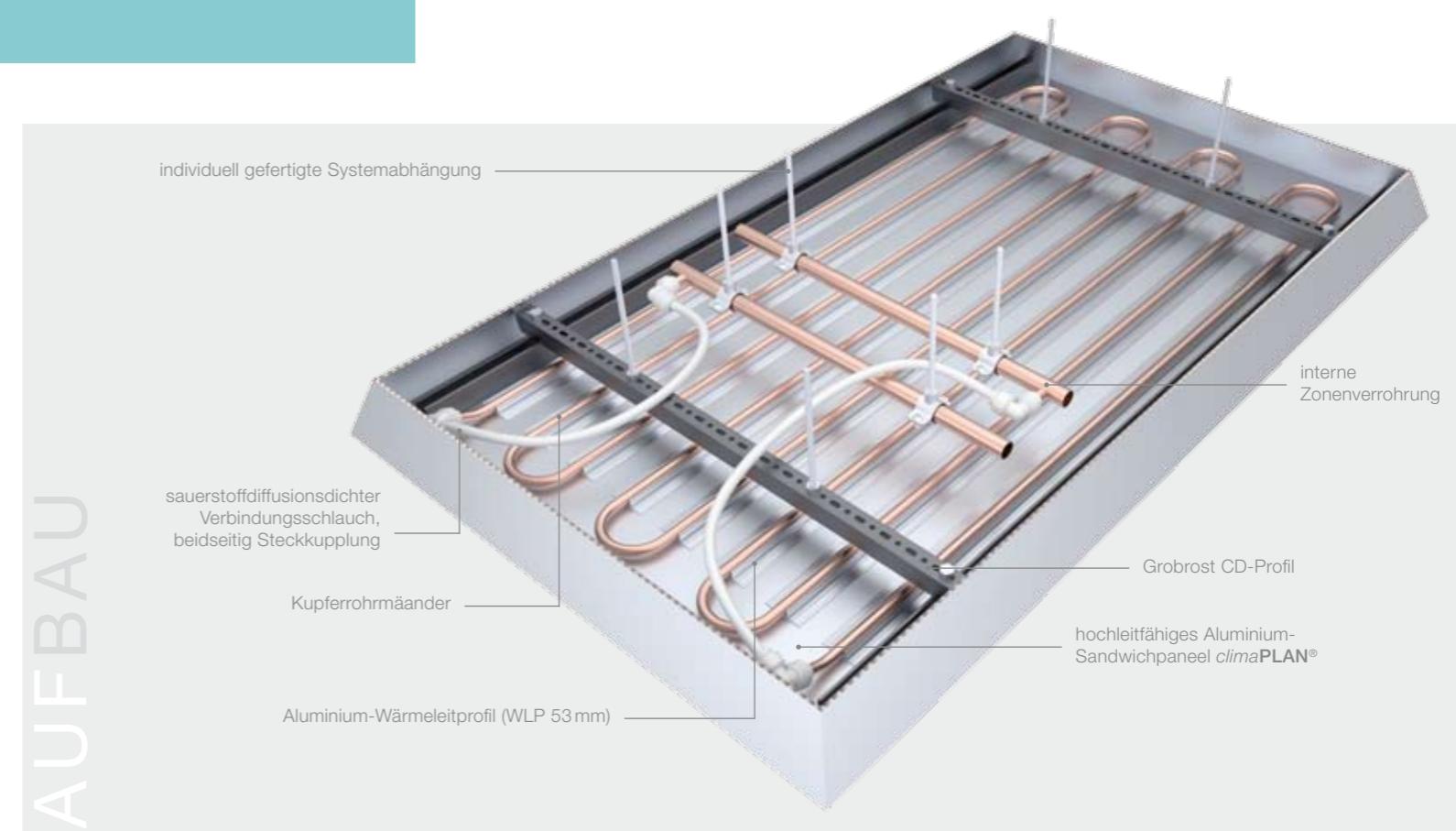
Die **Unterkonstruktion** variiert je nach Einsatz und wird für den Einzelfall ausgewählt oder entwickelt.

Die **Decklage** aus **Aluminiumsandwichplatten** enthält eine wabenförmige Einlage aus Aluminium und wird fachgerecht mit der Unterkonstruktion verschraubt. Die Plattenstöße und Verschraubungen werden ansatzlos verpackt.

Zur **Reinigung und Pflege** der Kühldecken können Staubablagerungen vorsichtig mit einem weichen Pinsel abgebürstet werden. Je nach Wischbeständigkeit der verwendeten Endbeschichtungen können Verschmutzungen abgewaschen werden.



AUFBAU



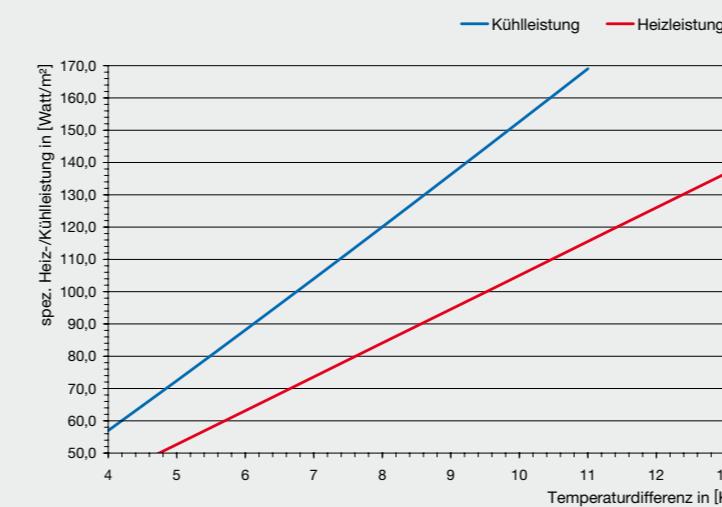
Kühlleistung

Die angegebenen Kühl- und Heizleistungen sind durch Prüfzeugnisse zertifizierter Institute gemäß DIN EN 14240 nachgewiesen.

Akustikleistung

Das System **climaPLAN® Segel** verfügt über keine nennenswerten schallabsorbierenden Eigenschaften. Eine höhere schallakustische Wirkung kann durch Perforation der Aluminium-Sandwichplatte und die Aufbringung eines feinen Akustikputzes erzielt werden. Für individuelle Anforderungen und Lösungen fragen Sie auch nach unserem Produkt **climaSTYLE®**.

LEISTUNG



TECHNISCHE DATEN

Allgemein

Typ:	climaPLAN® Segel
Ausführung:	6 Rohrreihen; 53 mm Wärmeleitprofil; 58 mm Rohrteilung
Kühlleistung nach DIN EN 14240*:	152,6 W/m ²
Prüfbericht:	KF2071
Unterkonstruktion:	Sonderkonstruktion
Abhanghöhe:	mind. 100 mm
Deckengewicht:	ca. 14,5 kg/m ²
Schallabsorption:	0 %

Decklage

Material:	Alusandwichplatte (4–10 mm)
Perforationstyp:	geschlossen
Freier Querschnitt:	0 %

Endoberfläche

Typ:	unbeschichtet
Struktur:	glatt
Farbe:	Q2, optional Q3–Q4

Kühlsystem

Material:	Kupfermäander mit Aluminium-Wärmeleitprofil
Modulbreite:	416 mm
Modullänge:	500–4.100 mm
Rohrdurchmesser:	cu DN 8 (10 × 0,6 mm)
Verbindung:	PEX-Rohr mit Steckkupplungen
Prüfdruck:	10 bar

* Kühlleistungsangaben bei Systemtemperaturen von 15 °C Vorlauf, 17 °C Rücklauf und 26 °C operativer Raumtemperatur

Empfohlene Einsatzgebiete: climaPLAN® Segel empfehlen wir überall dort besonders, wo punktuell auftretende Kühllasten abgeführt werden müssen.

Die **Wartung** der Kühndecke und Kühldeckenkomponenten sollte einmal jährlich entsprechend den allgemeinen Wartungshinweisen erfolgen. Renovierungen oder Ausbesserungen nach Beschädigungen sind nur durch Fachpersonal vorzunehmen (siehe auch Datenblatt Technik & FAQ).

Da die **Kühlleistungen** je nach den individuellen Einbaubedingungen variieren können, empfehlen wir eine objektbezogene Anfrage, wir ermitteln dann die für Ihr Projekt realisierbaren Kühlleistungen. In Sonderfällen besteht die Möglichkeit von Referenz- und Versuchsmessungen unter DIN-Bedingungen in unserem hauseigenen Versuchs- und Entwicklungslabor.